

**AKADEMIE DES BISTUMS MAINZ** | ERBACHER HOF  
Grebenstraße 24-26, 55116 Mainz  
Telefon: 06131 / 257-555  
E-Mail: ebh.akademie@bistum-mainz.de

**DIREKTION:**

Dr. Andreas Linsenmann und PD Dr. Marita Liebermann

**KOSTENBEITRAG**

Abendkasse 10,00 €  
Schüler, Studierende, Auszubildende  
bis 27 Jahre kostenfrei

**VERANSTALTUNGSORT**

Erbacher Hof, Mainz

**ANMELDUNG**

Eine Anmeldung ist erwünscht.

Bildrechte: VG BILDKUNST, Bonn  
Innenseite: Abb. 64 in Kurt Roeske: Der frei gewählte Opfertod der  
Iphigenie, Würzburg 2023.

Ausführliche Informationen zum Programm  
bietet unsere Internetseite: [ebh-mainz.de](https://ebh-mainz.de)

Hier können Sie auch unseren Newsletter  
beziehen. Melden Sie sich gerne an.



Folgen Sie uns auf Social Media:



@Religion\_erklärt



@katholischeakademiemainz



@Erbacher Hof Akademie des Bistums Mainz

Akademie des Bistums Mainz

# DER FREI GEWÄHLTE OPFERTOD DER IPHIGENIE

*GESCHICHTE UND REZEPTION*

Soirée mit Lesung und Interpretation

**DI, 29. OKTOBER 2024 | 18:30 UHR**



## Der frei gewählte Opfertod der Iphigenie

Es ist keine Kleinigkeit, sein Leben aus freien Stücken für andere zu opfern. Jesus hat es getan – für die Menschheit, für uns. Iphigenie tut es – wofür?

Das griechische Heer ist in der Hafenstadt Aulis versammelt, um zum Krieg gegen Troja auszufahren. Vergeblich wartet es auf günstigen Wind. Die Göttin Artemis hat Windstille herbeigeführt und die Heerführer Agamemnon und Menelaos vor die Wahl gestellt, entweder Agamemnons Tochter Iphigenie zu opfern oder auf den Krieg zu verzichten und das Heer in die Heimat zurückzuführen. Die Strategen entscheiden sich für das Opfer, Iphigenie willigt ein.

Wir verfolgen die Handlung und versuchen, die Motive der Handlungsträger, vor allem Iphigenies, zu verstehen. Das Werk „Iphigenie in Aulis“ ist der Titel der Tragödie des 406 v. Chr. gestorbenen Dichters Euripides. Sie wurde postum von seinem Sohn im Theater von Athen aufgeführt. Damals befand sich die Stadt seit 25 Jahren im Krieg mit dem Rivalen Sparta.

Welche Botschaft wollte der Dichter den Athenern vermitteln, welche hält das Drama für uns bereit? Die Szene der Opferung ist in der Bildenden Kunst von der Antike bis in die Gegenwart immer wieder rezipiert worden. Der renommierte Künstler und Kunstlehrer Alfonso Mannella zeigt und interpretiert ausgewählte Bilder.

Sie sind herzlich eingeladen!

Dr. Felicitas Janson

Dr. Kurt Roeske

## Soirée mit Lesung und Interpretation

Es wirken mit:

**Lesung:** Hermann Heiser

**Interpretation:** Dr. Kurt Roeske

**Bilder und ihre Interpretationen:**

Alfonso Mannella

Paul Delvaux, Le sacrifice d'Iphigénie, 1968,  
188 x 142 cm, Privatsammlung

